

Stadtmagazin wird zehn Jahre alt



Mit Live-Musik, Bratwurst und Gerstensaft hat das Stadtmagazin „Deldorado“ gestern in der Bahnhofstraße seinen Geburtstag gefeiert. Zum zehnjährigen Bestehen des Printmediums heizte die Band „Replay“ den Gästen ordentlich ein. Sie spielte tanzbare Coverhits von den Beatles, Status Quo und Queen. Aber auch die Fans von Robbie Williams und den Backstreet Boys kamen auf ihre Kosten. FOTO: CHRISTIAN SCHNÖINK

Wenn das Runde ins Runde muss

Berner Fußballfreunde veranstalten „Trommelschießen“

Ziel des nicht ganz ernstgemeinten Turnier ist es, mit kleinen Fußballen auf die Öffnungen von Waschmaschinen zu schießen – und das aus einer Distanz von immerhin 3,5 Metern.

VON TIMO KÜHNEMUTH

BERNE. Frank Firneisen, Sascha Wachtendorf und Jens Meyer haben sich zur Fußball-EM etwas Besonderes einfallen lassen. Am Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr veranstalten sie in Berne ein „Trommelschießen“.

Und darum geht es bei dem nicht ganz ernstgemeinten Turnier: Die Teilnehmer müssen aus einer Entfernung von 3,5 Metern kleine Fußballen auf die Öffnung von Waschmaschinen schießen. Jeder Sportler – insgesamt haben sich 32 angemeldet – hat fünf Versuche. Wer am besten zielt, gewinnt.

Die Idee zum „Trommelschießen“ ist nicht neu – das geben die Veranstalter gerne zu. Schon 1998 kamen die Studenten einer Wohngemeinschaft in Hamburg darauf, in ihrer Wohnung „das Runde ins Runde“ zu schießen. Dar- aus entstand eine erste Meis-



Kann man mit einem Fußball aus 3,5 Meter Entfernung die Öffnung einer Waschmaschine treffen? Frank Firneisen (kniend) sowie Jenne Meyer und Sascha Wachtendorf (re.) sind davon überzeugt. FOTO: PRIVAT

terschaft mit vielen Bernern in Hamburg, bei der 18 Teilnehmer antraten. „Dass es diesmal 32 Sportler sind, die ihr Glück versuchen, zeigt die Etablierung des ‚Trommelschießens‘“, sind die Organisatoren überzeugt. Sie seien schon „ganz heiß“ auf die Veranstaltung am 31. Mai. „Und natürlich wird auch der amtierende Trommel-Weltmeister Stephan ‚Krone‘ Krontal versuchen, seinen Titel zu verteidigen.“ Für das leibliche Wohl sei bereits gesorgt. Nun bleibe nur zu hoffen, dass möglichst viele Zuschauer nach Berne kommen – und dass Petrus ein Fan der Trommel-Meisterschaft ist.

Autohaus Sander feiert Tag der offenen Tür

Am heutigen Sonntag von 11 bis 17 Uhr

LEMWERDER (TK). Das Autohaus Sander in Lemwerder (Hauptstraße) veranstaltet an diesem Wochenende ein großes Familienfest. Nachdem schon gestern kräftig gefeiert wurde, geht es heute weiter: Von 11 bis 17 Uhr ist das Geschäft für Jung und Alt geöffnet.

Wer vorbeischaut, kann am Torwandschießen teilnehmen, sich in einen Fahrsmu-

litor setzen oder eine Runde Kegeln. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Neben einem reichhaltigen Kuchenbuffet wird es Bratwurst und Crêpes geben. Für heiße und kalte Getränke ist ebenfalls gesorgt. Ein Höhepunkt dürfte die Freiflug-Verlosung sein. Es werden sechs Rundflüge mit einem Sport- und Segelflugzeug unter den Mann oder die Frau gebracht.

Radtour nach Lemwerder

DELMENHORST-LEMWERDER (TK).

Die Delmenhorster Gäste-führerinnen Doris Lührsen und Anni Schlüter bieten für Sonntag, 1. Juni, eine geführte Radtour durch die Wesermarsch an. Die Teilnehmer treffen sich um 10.30 Uhr am Hasberger Bahnhof. Von dort geht es auf Deichen und Nebenstrecken bis nach Lemwerder, wo die Tour gegen 14 Uhr endet. Um eine Anmeldung wird gebeten unter Telefon (042 21) 4 18 73 oder unter (042 21) 5 37 20.

Deutsche Weine und lateinamerikanische Klänge

Melodisch-kulinarischer Abend im Musikhaus Spula

DELMENHORST (BPF). „Wer kann kein Spanisch?“ Im Wein liegt Wahrheit, und so melden sich die meisten der knapp 40 Gäste des musikalisch-kulinarischen Abends am Freitag im Musikhaus Spula auf die Frage des Latino-Gitaristen Kai Heumann. Das machte nichts – sie konnten den Refrain des Stückes mitsingen, bestand er doch nur aus „la, la“.

Nicht nur die Gäste hatten ihren Spaß beim Zusammentreffen von Winzer- und Gitarrenkunst, auch Gitarrist Heumann und die gastgebende Familie Spula waren von dem Erfolg der Idee, einheimischen Wein, einheimischen Gitarrenbau und einen einheimischen Gitarristen zu einem geselligen und informativen Erlebnis zusammenzuführen, angetan.

„Weinkultur, Musikkultur und Instrumentenbaukultur haben etwas gemeinsam“, erklärte Stefan Spula wohlge-laut eingangs, „in alle drei Bereiche kann man trotz aller Wissenschaft nicht in letzte Tiefen vordringen: Warum schmeckt ein Wein der gleichen Rebsorte anders beim benachbarten Weingut, warum klingt ein Musikstück bei einem Künstler anders als beim anderen, warum sind Gitarren gleicher Bauweise im Klang unterschiedlich?“

Die individuelle Kunst des Weinguts Dohlmühle und des



Das Musikhaus Spula bot am Freitagabend deutschen Wein und lateinamerikanische Gitarrenklänge an. FOTO: CHRISTIAN SCHNÖINK

Gitarristen Heumann wurde dann bei „Spundenkäs“ und Häppchen genossen. An Tischen zu acht und zehnt sitzend, lauschten die Gäste

erst der zart beginnenden musikalischen Reise durch Südamerika, die im zweiten und dritten Durchgang immer feuriger geriet und das Können und die Improvisationskunst Heumanns zeigte.

Interessierte Gäste bekamen in der dritten Pause eine Erklärung zum Gitarrenbau, in dem auch ethische Aspekte der Kinderarbeit nicht ausgeklammert und diskutiert wurden. Bekannte und eigene Stücke wurden begeistert beklatscht, erst nach dreieinhalb Stunden war der letzte Song zu hören – und Stefan Spula versprach, diese Premiere zum Beginn einer Veranstaltungsreihe zu machen.

Spritpreise? Na und, ich tank' für 0,60 € pro Liter!

ERDGAS FAHREN SPAREN! & EWE

KING'S ROAD

FABRIKVERKAUF

Große Bügelfrei-Aktion

in unseren Räumen in Delmenhorst-Innenstadt vom 26. bis 31. 5. 2008.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenhemden in den hochwertigsten Bügelfrei-Qualitäten zum Superpreis von

20,00 €

Sie sparen bis zu 60%!

Gerne können Sie auch in DM zum Kurs von 1:2 bezahlen!

Norddeutsche Wäschefabrik GmbH
Postfach 1542 · 27735 Delmenhorst
Eingang: Bahnhofstraße/Am Knick

Stern Wintergarten
Frank Schulte GmbH
26209 Hatten-Munderloh · Heidhuser Weg 5
Telefon: 044 82 / 98 04-0 · Fax: 98 04-40
Internet: www.stern-wintergarten.de
E-Mail: info@stern-wintergarten.de

Mitglied im Fachverband Wohn-Wintergarten e.V.

Fragen Sie auf jeden Fall zuerst uns!

- Wintergärten und Überdachungen
- Sonnen- und Insektenschutz
- Wintergartenmöbel • Fenster u. Türen

Wenn das Runde ins Runde muss

Berner Fußballfreunde veranstalten „Trommelschießen“

Ziel des nicht ganz ernstgemeinten Turnier ist es, mit kleinen Fußbällen auf die Öffnungen von Waschmaschinen zu schießen – und das aus einer Distanz von immerhin 3,5 Metern.

VON TIMO KÜHNEMUTH

BERNE. Frank Firneisen, Sascha Wachtendorf und Jens Meyer haben sich zur Fußball-EM etwas Besonderes einfallen lassen. Am Sonnabend, 31. Mai, 10 Uhr veranstalten sie in Berne ein „Trommelschießen“.

Und darum geht es bei dem nicht ganz ernstgemeinten Turnier: Die Teilnehmer müssen aus einer Entfernung von 3,5 Metern kleine Fußbälle auf die Öffnung von Waschmaschinen schießen. Jeder Sportler – insgesamt haben sich 32 angemeldet – hat fünf Versuche. Wer am besten zielt, gewinnt.

Die Idee zum „Trommelschießen“ ist nicht neu – das geben die Veranstalter gerne zu. Schon 1998 kamen die Studenten einer Wohngemeinschaft in Hamburg darauf, in ihrer Wohnung „das Runde ins Runde“ zu schießen. Daraus entstand eine erste Meis-



Kann man mit einem Fußball aus 3,5 Meter Entfernung die Öffnung einer Waschmaschine treffen? Frank Firneisen (kniend) sowie Jenne Meyer und Sacha Wachtendorf (re.) sind davon überzeugt. FOTO: PRIVAT

terschaft mit vielen Bernern in Hamburg, bei der 18 Teilnehmer antraten.

„Dass es diesmal 32 Sportler sind, die ihr Glück versuchen, zeigt die Etablierung des ‚Trommelschießens‘, sind die Organisatoren überzeugt. Sie seien schon „ganz heiß“ auf die Veranstaltung am 31. Mai. „Und natürlich wird auch

der amtierende Trommel-Weltmeister Stephan ‚Krone‘ Krontal versuchen, seinen Titel zu verteidigen.“

Für das leibliche Wohl sei bereits gesorgt. Nun bleibe nur zu hoffen, dass möglichst viele Zuschauer nach Berne kommen – und dass Petrus ein Fan der Trommel-Meisterschaft ist.